

## Taubstummen-Anstalten.

(45 Anstalten.)

## I. Provinz Ostpreußen.

**1546 Angerburg.** Prov.-Taubst.-Anst. für ev. u. jüd. Zöglinge, das Recht zur Verleihung von Freistellen hat der Landes-Hauptmann. Externat, gegr. 2/5. 1832, eröff. 1/4. 1833, selbständ. Anst. s. 12/5. 1863. 6jähr. Kurs. 128 Provinzial-Freizöglinge. 2 Pensionäre. 1 Freischüler u. 2 Zahlschüler. Schg.: 36—144 M. Unterhaltungs- u. Bekleidungskosten für Freizögl. u. Pensionäre: 207 M. E.: 84700 M. 16 L. 1 Ln. Bes.: Nach dem für die Provinz geltenden NE.: Dir. 3500—5000 M., alle 3 Jahre 375 M. Zul. u. fr. W., Feuerung u. Beleuchtung 300 + 200 M.; oL. 2100—3800 M., steigend von 3 zu 3 Jahren, das erste Mal um 300 M., sodann um 200 M. u. je 216 M. WG.; Hl. bezw. Stipendiaten 1200—1500 M., alle 3 Jahre 150 M. Zul.

Dir.: H. Schulz. oL.: Gerber (zgl. L. f. Handfertigkeitunterricht f. Kn. u. Rend.), Kalepy, Wiechert (zgl. Tl.), Weinstein (zgl. L. f. Handfertigkeitunterricht f. Kn.), Zimmermann (Tl.), Weifs, Marchand, Kleinke, Schmidt, Koch, Dziobaka. Hl.: Marquardt, Gerth, Saunus, Endruweit. Hdarbtsln.: Brzosowskil. Arzt: Kreisarzt Medizinalrat DrBredschneider.

**1547 Königsberg.** Ev. Prov.-Taubst.-Anst. Gegr. 1817. 150 Zöglinge. 16 Kl. 8jähr. Kurs. Externat. Schg.: 72—144 M. E. 118000 M. 21 Lehrkräfte. Jährl. Aufn. u. Entl.: Ostern. Bes.: Dir. 3500—5000 M. u. DW., Beheiz. u. Beleucht.; oL. 2100—3800 + 432 M. WG.; Hl. 1200—1500 M. Dem Prov.-Schulkoll. unterstellt.

Dir.: Krafft. oL.: Fenselau I, Rudloff, Wafsmann, Peschties, Warstat, Schucany, Groh, Leonhardt, Neumann, Fenselau II, Kuczera, Lörzer, Weifs, Weber, H. Krafft, Kalanke. Hl.: Lalla, Gubba, Marquardt. Hln.: Frl. Schröder. Hdarbtsln.: Frl. Prengel, Wagner.

**1548 Rössel.** Sim. Prov.-Taubst.-Anst., gegr. 1840 als kath. Sem.-Taubst.-Schule zu Braunsberg, s. 1/10. 1878 vom Prov.-Verbande übernommen, nach Rössel verlegt 14/9. 1881. 68 Sch., nämlich 64 Prov.-Freizögl., 1 Zahlschüler, 2 Freischüler, 1 Fürsorgezögl. 6jähr. Unterricht in 6 aufsteigenden u. 3 Parallelkl. Seit 1/4. 1894 Knabenhandfertigkeitunterricht in Papparbeit u. Kerbschnitzerei. 12 L. u. 1 Ln. für weibl. Handarbeit. Bes.: Dir. 3500—5000 M., fr. W., Heiz., Bel., Zul. nach je 3 Jahren 375 M., oL. 2100—3800 + 216 M. WG., Zul. nach je 3 Jahren 1mal 300 u. 7mal 200 M., Hl. 1200—1500 M.

Dir.: Mecklenburg. L.: Seidel, Wedig, Senkowski, Schwahn (zgl. Tl.), Ehlert, Lettau (zgl. L. f. Handfertigkeit), DrRadke, Link (zgl. L. f. Handfertigkeit), Marchand. Hl.: Hirsch, Blaschy. Hdarbtsln.: Frl. Schacht.

## II. Provinz Westpreußen.

**1549 Danzig.** Städt. sim. Taubst.-Anst. Gegr. 1/4. 1873. 4 Kl. Bes.: Rektor 4500 + 600 M. WG.; oL. 3750, 3150, 3000 + je 450 M. WG. Aufsichtsbehörde: Kgl. Prov.-Schulkoll.